

ERLÄUTERUNG DER BOTSCHAFT MARIA IN LA SALETTE

Die Heilige Jungfrau Maria erschien in „La Salette“ am 19. September 1846 einer 15 jährigen demütigen französischen Hirtin, Melanie Calvat, und ihrem jungen Freund, Maximin Giraud, ein 12 jähriger Hirt. La Salette ist ein kleines Dorf in den französischen Alpen, im Süd-Osten Frankreichs, in der Nähe von Grenoble auf einer Höhenlage von 1800m.

*Die von Maria überlieferte Botschaft ist symbolisch und geheimnisvoll. Sie kann erst mit dem Eintreffen der prophezeiten Ereignisse verstanden werden. Diese Ereignisse spielen sich heute vor unseren Augen ab. Die angekündigten Beteiligten sind da. Um die **apokalyptische** Sprachweise Marias zu verstehen und die Identität des Antichristen und des Tieres, von welchen sie redet zu erkennen, weisen wir den Leser auf den Text „**Der Schlüssel zur Apokalypse**“ hin.*

Maria bezieht sich in ihrer Botschaft immer auf das Evangelium und auf das Buch der Offenbarung (Apokalypse) des Hl. Johannes. Sie spricht vom „Tier“ (Offenbarung 13 & 17), welches der Antichrist ist (1 Johannes 2,22). Er wird als „Retter“ auftreten und viele Christen betrügen. Deshalb drückt Unsere Mutter mit viel schärfe seine Enttäuschung gegenüber den religiösen Führern aus, dessen „Intelligenz durch den Teufel verfinstert wurde“. Sie sind unfähig geworden den in der Bibel angekündigten Antichristen zu erkennen und lassen ihn in aller Freiheit wirken und das Volk täuschen.

*Die gesegnete Jungfrau richtet deshalb einen Appell an alle seine **wahren** Kinder, die „Apostel der letzten Zeiten“, damit sie dieser Feind Jesu bekämpfen. Wir offenbaren seine Identität und haben die notwendigen Erläuterungen des Textes in Klammern geschrieben.*

Melanie publizierte ihre ganze Botschaft im Jahr 1897 mit Druckgenehmigung vom Bischof Zola, der Bischof von Lecce (Italien). Rom anerkannte offiziell die Botschaft am 6. Juni 1922. La Salette ist heute ein aktives Wallfahrtszentrum.

Alles begann am 19. September 1846. Melanie und Maximin waren mit der Herde auf den Feldern. Sie erschrecken als sie gleich in der Nähe eine leuchtende Kugel mit einer strahlenden Frau in der Mitte sahen. Sie weinte mit dem Gesicht zwischen den Händen. Die Frau erhob sich mit viel Würde und näherte sich den Kindern. Ihr Gesicht war traurig aber friedlich. Sie sagte zu ihnen:

„Kommt näher, meine Kinder; ich bin hier, um euch eine grosse Nachricht zu verkünden. Wenn mein Volk sich nicht unterwerfen will, bin ich gezwungen, die Hand meines Sohnes sinken zu lassen. Sie ist so schwer und so drückend, dass ich sie nicht mehr zurückhalten kann. Wie lange schon leide ich euret wegen! Wenn ich will, dass mein Sohn euch nicht verlasse, bin ich gezwungen, ohne Unterlass zu beten. Und ihr, ihr macht euch nichts daraus. Ihr könnt lange beten, lange alles tun, nie werdet ihr die Leiden wiedererstaten können, die ich für euch auf mich genommen habe. Wenn die Ernte verdirbt, so nur wegen euch. . .“

Nachdem die Jungfrau seine Enttäuschung ausdrückte, gab sie Melanie eine geheimnisvolle Botschaft, die sie erst später offenbaren sollte. Der Klerus lehnt es heute ab diese Botschaft zu veröffentlichen, denn sie klagt ihn an und kündigt den Verrat und das Ende des Vatikans an.

Wir wiedergeben hier den ganzen Text mit Erläuterungen und biblischen Referenzen in den Klammern (aus der Broschüre L'apparition de la Très Sainte Vierge sur la montagne de La Salette", Éditions Pierre Téqui, Paris).

Unsere Mutter sagte zu Melanie folgendes:

„Melanie, was ich dir jetzt sagen werde wird nicht immer geheim bleiben. Die Priester, Diener meines Sohnes, die Priester sind durch ihr schlechtes Leben, ihre Ehrfurchtlosigkeit, ihre Pietätlosigkeit

bei der Feier der heiligen Geheimnisse, durch ihre Liebe zum Geld, zu Ehren und Vergnügungen Kloaken der Unreinigkeit geworden. Die Sünden der gottgeweihten Personen schreien zum Himmel und rufen nach Rache, und siehe, die Rache ist vor ihren Türen. Wehe den Priestern und den Gott geweihten Personen, die durch ihre Treulosigkeiten und ihr schlechtes Leben meinen Sohn von neuem kreuzigen! Die Sünden der gottgeweihten Personen schreien zum Himmel und rufen nach Rache, und siehe, die Rache ist vor ihren Türen; denn es gibt niemand mehr, der würdig wäre, das makellose Opferlamm dem Ewigen zugunsten der Welt aufzuopfern.

Gott wird in beispielloser Weise zuschlagen. Wehe den Bewohnern der Erde! Gott wird seinem ganzen Zorn völlig freien Lauf lassen, und niemand wird sich so vielen vereinten Übeln entziehen können.

Die Häupter, die Führer des Gottesvolkes, haben das Gebet und die Busse vernachlässigt, und der Dämon hat ihren Verstand verdunkelt, (*sie sind unfähig das Tier zu erkennen*), sie sind diese Irrsterne geworden, die der alte Teufel mit seinem Schweife nach sich zieht, um sie zu verderben (*Offenbarung 12,4*).

Gott wird es der alten Schlange gestatten, Entzweiungen unter die Regierenden, in alle Gesellschaften, in alle Familien zu bringen; man wird körperlich und geistige Leiden erleiden; Gott wird die Menschen sich selbst überlassen und wird Strafgerichte senden, die während mehr als 35 Jahren aufeinander folgen werden (*die symbolischen ‚42 Monate‘ der Offenbarung 11,11*). Die Menschheit steht am Vorabend der schrecklichsten Geisseln (*Markus 13,19 & Offenbarung 16,18*) und der grössten Ereignisse. Man muss darauf gefasst sein, mit eiserner Rute geführt zu werden und den Kelch des Zornes Gottes zu trinken (*Offenbarung 14,9-10*).

Der Stellvertreter meines Sohnes, der Hohepriester Pius IX, verlasse Rom nach dem Jahre 1859 nicht mehr. Er sei vielmehr standhaft und grossmütig und kämpfe mit den Waffen des Glaubens und der Liebe. Ich werde mit ihm sein.

Er traue dem Napoleon nicht. Sein Herz ist doppelzünftig. Und wenn er gleichzeitig Papst und Kaiser sein will, wird sich Gott bald von Ihm zurückziehen. Er ist jener Adler, der in seinem Streben, immer höher zu steigen, in das Schwert stützen wird, mit dem er die Völker nötigen will, ihn aufsteigen zu lassen.

Italien wird für seinen Ehrgeiz, das Joch des Herrn aller Heere abzuschütteln, bestraft. Auch dieses wird dem Kriege überliefert werden. Das Blut wird überall fließen. Die Kirchen werden geschlossen oder entheiligt werden. Die Priester, die Ordensleute werden fortgejagt; man lässt sie sterben, eines grausamen Todes sterben. Viele werden den Glauben verlassen (*indem sie sich mit dem Antichristen solidarisieren*). Die Zahl der Priester und Ordensleute, die sich von der wahren Religion trennen, wird gross sein; unter diesen Personen werden sich selbst Bischöfe befinden (*Vertrag Vatikan-Israel, der am 30.12.1993 unterzeichnet wurde*).

Der Papst möge sich vor den Wundertätern (*falsche ‚Wunder‘ des Antichristen aufgebaut auf Ungerechtigkeit und militärischer Gewalt*) in Acht nehmen. Denn die Zeit ist gekommen, da die erstaunlichsten Wunder auf der Erde oder in der Luft (*Luftwaffen*) stattfinden.

Im Jahre 1864 wird Luzifer mit einer grossen Menge von Teufeln aus der Hölle (*Offenbarung 20,7*) losgelassen. Sie werden den Glauben allmählich auslöschen, selbst in Menschen, die Gott geweiht sind. Sie werden sie in einer Weise blind machen, dass diese Menschen, falls sie nicht eine besondere Gnade empfangen, den Geist dieser bösen Engel annehmen werden. Viele Ordenshäuser werden den Glauben völlig verlieren (*indem sie sich mit dem Antichristen solidarisieren aus Angst vor der Anschuldigung des Antisemitismus*) und viele Seelen mit ins Verderben ziehen.

Schlechte Bücher wird es auf der Erde im Überfluss geben, und die Geister der Finsternis werden überall eine Kälte gegen alles ausbreiten, was den Dienst Gottes betrifft (*2 Timotheus 3,1-5*). Sie werden eine sehr grosse Macht über die Natur haben. Es wird Kirchen geben, in denen man diesen bösen Geistern dient (*der satanische Kult in der Welt*). Manche Personen werden von diesen bösen

Geistern von einem Ort zum anderen versetzt, und sogar Priester, weil diese sich nicht vom guten Geiste leiten lassen, der ein Geist der Demut, der Liebe und des Eifers für die Ehre Gottes ist.

Man wird Tote und selbst Gerechte auferstehen lassen (*die Israelis behaupten, dass der heutige israelische Staat eine Auferstehung des biblischen Israels ist und vergleichen einige israelische Persönlichkeiten mit biblischen Gestalten: Ben Gourion ist ein neuer Mose, Golda Meir ist eine neue Prophetin Debora etc.*). Diese Toten (*geistige Tote, heute die Zionisten*) werden die Gestalt der gerechten Seelen annehmen, die auf Erden gelebt haben (*Mose, Debora usw. . .*), um die Menschen besser zu verführen. Diese sogenannten auferstandenen Toten, die nur der Teufel unter diesen (*menschlichen*) Gestalten sein werden, werden ein anderes (*zionistisches*) Evangelium predigen, das dem des wahren Jesus Christus entgegengesetzt ist. Sie werden die Existenz des Himmels verneinen sowie diejenige der verdammten Seelen. Alle diese (*satanischen*) Seelen werden wie mit ihren Leibern (diese Leiber sind vom Teufel besessen) vereinigt erscheinen.

Überall werden aussergewöhnliche Wundertaten vorkommen, da der Glaube erloschen ist und das falsche Licht die Welt erleuchtet (*die Wundertaten, die sich aus dem Fortschritt der Wissenschaft ergeben: Weltraumeroberung usw. . . Es sind keine geistige Wunder*).

Wehe den Kirchenfürsten, die nur nach Reichtümern und nach Erhaltung ihrer Autorität und nach stolzer Herrschaft trachten.

Der Stellvertreter meines Sohnes wird viel zu leiden haben (*unter dem Kommunismus*), da die Kirche eine Zeit lang schweren Verfolgungen ausgesetzt sein wird. Das wird die Zeit der Finsternisse sein. Die Kirche wird eine schreckliche Krise durchmachen.

Da der heilige Glaube an Gott in Vergessenheit geraten ist, will jeder einzelne sich selbst leiten (*die himmlischen Warnungen werden vernachlässigt*) und über seinesgleichen stehen. Man wird die bürgerlichen und kirchlichen Gewalten abschaffen. Jede Ordnung und jede Gerechtigkeit wird mit Füßen getreten werden. Man wird nur Mord, Hass, Missgunst, Lüge und Zwietracht sehen, ohne Liebe zum Vaterland und zur Familie.

Der Heilige Vater wird viel leiden. Ich werde bei ihm sein bis zum Ende, um sein Opfer anzunehmen. Die Bösen werden mehrere male seinem Leben nachstellen, ohne seinen Tagen schaden zu können. Aber weder er noch sein Nachfolger werden den Triumph der Kirche Gottes sehen.

Die bürgerlichen Regierungen (*unter dem Einfluss der Freimaurer*) werden alle dasselbe Ziel haben, das da ist, die religiösen Grundsätze abzuschaffen und verschwinden zu lassen, um für den Materialismus, Atheismus, Spiritismus und alle Arten von Lastern Platz zu schaffen.

Im Jahre 1865 wird man den Greuel an heiligen Stätten sehen (*Matthäus 24,15; erste Anstrengungen zur zionistischen Einpflanzung im Heiligen Land*). In den Ordenshäusern werden die Blumen der Kirche in Fäulnis übergehen, und der Teufel wird sich als König der Herzen gebärden. Die Oberen der Ordensgemeinschaften mögen auf der Hut sein, wenn sie jemand in das Kloster aufzunehmen haben; denn der Teufel wird alle seine Bosheit aufwenden, um in den religiösen Orden Leute unterzubringen, die der Sünde (*jüdische-freimaurerische Eindringung*) ergeben sind. Denn die Unordnungen und die Liebe zu fleischlichen Genüssen werden auf der ganzen Welt verbreitet sein.

Frankreich, Italien, Spanien und England werden im Kriege sein. Das Blut wird auf den Strassen fließen. Der Franzose wird mit dem Franzosen kämpfen, der Italiener mit dem Italiener. Schliesslich wird es einen allgemeinen Krieg (*Weltkrieg*) geben, der entsetzlich sein wird (*Atomkrieg*). Für eine Zeitlang wird Gott weder Italiens noch Frankreichs gedenken, weil das Evangelium Christi ganz in Vergessenheit geraten ist. Die Bösen werden ihre ganze Bosheit entfalten. Man wird sich töten, man wird sich morden bis in die Häuser hinein.

Auf den ersten Hieb seines Schwertes, das wie ein Blitz einschlagen wird, werden die Berge und die ganze Natur vor Entsetzen zittern, weil die Unordnungen der Menschen und ihre Verbrechen das Himmelsgewölbe durchdringen. Paris wird niedergebrannt und Marseille verschlungen

werden. Mehrere grosse Städte werden niedergebrannt und durch Erdbeben verschlungen werden (*Offenbarung 16,18-19*). Man wird glauben, alles sei verloren. Man wird nur Menschenmord sehen. Man wird nur Waffengetöse (*überall Kriege, Matthäus 24*) und Gotteslästerungen (*Sittenlosigkeit*) hören.

Die Gerechten werden viel leiden; ihre Gebete, ihre Bussübungen und ihre Tränen werden zum Himmel emporsteigen (*Offenbarung 6,9-10 und 8,3*) und das ganze Gottesvolk wird um Verzeihung und Erbarmen flehen und meine Hilfe und meine Fürbitte anrufen.

Dann wird Jesus Christus durch eine Tat seiner Gerechtigkeit und seiner grossen Barmherzigkeit für die Gerechten seinen Engeln befehlen, alle seine Feinde dem Tode zu überliefern (*Lukas 19,27 / Offenbarung 19,17-20*).

Plötzlich werden die Verfolger der Kirche Jesu Christi und alle der Sünde ergebenen Menschen zu Grunde gehen, und die Erde wird wie eine Wüste werden (*nach dem Atomkrieg*).

Dann wird der Friede, die Versöhnung Gottes mit den Menschen werden. Man wird Jesus Christus dienen, ihn anbeten und verherrlichen. Die Liebe wird überall aufblühen. Die neuen Könige werden der rechte Arm der hl. Kirche sein, die stark, demütig, fromm, arm, eifrig, und eine Nachahmerin der Tugenden Jesu Christi sein wird. Das Evangelium wird überall gepredigt werden, und die Menschen werden grosse Fortschritte im Glauben machen, weil es Einigkeit unter den Arbeitern Jesu Christi geben wird und die Menschen in der Furcht Gottes leben werden.

Dieser Friede unter den Menschen wird aber nicht von langer Dauer sein. 25 Jahre reichlicher Ernten werden sie vergessen lassen, dass die Sünden der Menschen die Ursache aller Strafen sind, die über die Erde kommen.

Ein Vorläufer des Antichristen (*der Kommunismus, der von Marx, Lenin usw., die zionistische Juden waren, geschaffen wurde*) wird mit seinen Truppen aus vielen Völkern wider den wahren Christus, den alleinigen Retter der Welt, kämpfen. Er wird viel Blut vergiessen und die Verehrung Gottes vernichten wollen, damit man ihn wie einen Gott ansehe (*2 Thessalonicher 2,3-4*).

Die Erde wird dann mit allerlei Plagen geschlagen werden, nebst der Pest und der Hungersnot, die allgemein sein werden (*Aids usw.*). Es wird Kriege geben (*die Weltkriege und die Kriege, die seit der Gründung des Staates Israel im Nahen-Osten zugenommen haben*) bis zum letzten Krieg, der dann von den 10 Königen des Antichristen geführt wird (*dritter Weltkrieg, der gegen den Irak durch die USA und ihren Alliierten gerichtet ist und bereits begonnen hat; Offenbarung 17,12-14*). Diese Könige sind von einem gleichen Vorhaben beseelt (*totale Unterstützung Israels; Offenbarung 17,13*) und die einzigen, welche die Welt regieren werden (*Überlegenheit der Vereinigten Staaten*).

Bevor dieses eintritt, wird es eine Art falschen Friedens auf der ganzen Welt geben (*die arabisch-israelischen Vereinbarungen von Camp David, Oslo...*). Man denkt an nichts anderes, als an Belustigungen. Die Bösen geben sich allen Arten von Sünden hin. Aber die Kinder der heiligen Kirche, die Kinder des Glaubens, meine wahren Nachahmer, werden in der Liebe zu Gott und in den Tugenden unter Führung des Heiligen Geistes wachsen. Ich werde mit ihnen kämpfen, bis sie zur Fülle des Alters (*geistige Reife*) gelangen.

Die Natur lechzt nach Rache wegen der Menschen und bebt vor Entsetzen in Erwartung dessen, was über die durch Verbrechen besudelte Erde hereinbrechen soll (*dritter Weltkrieg; Lukas 21,25-26*).

Zittert, du Erde und ihr, die ihr Gelübde zum Dienste Jesu Christi abgelegt habt (*der Klerus*) und die ihr innerlich euch selbst anbetet, zittert! Denn Gott geht darin, euch seinen Feinden (*den Antichrist*) zu überliefern, da die heiligen Orte in Verderbnis sind (*Offenbarung 11,2 / 20,9*).

Zahlreiche (*mit dem Antichristen solidarische*) Klöster sind nicht mehr Häuser Gottes, sondern die Weiden des Asmodeus (*Dämon der Unzucht*) und der Seinen.

So wird es um die Zeit sein, wenn der Antichrist (*‚der leugnet, dass Jesus der Christus ist‘, 1 Johannes 2,22; Israel, geboren im Jahr 1948*) geboren wird von einer **jüdischen Ordensfrau** (*internationaler Zionismus*), einer falschen Jungfrau (*Symbol der falschen Juden von welchen das Buch der Offenbarung 2,9 und 3,9 spricht; sie haben sich aufgrund ihrer Ablehnung Jesu in eine ‚Synagoge des Satans‘ mit ‚dem Teufel als Vater‘ verwandelt; Johannes 8,44*), die mit der alten Schlange, dem Meister der Unzucht, im Bunde stehen wird. Sein Vater wird **Bischof** sein (*Symbol der mit Israel solidarischen christlichen Verantwortlichen. Sie haben zu dieser Geburt beigetragen*). Bei seiner Geburt wird er Gotteslästerungen ausspeien (*Offenbarung 13,5*): er wird Zähne haben (*Symbol der moralischen Ungeheuerlichkeiten: Bei seiner Geburt hat Israel seinen Feinden die Zähne gezeigt*); mit einem Wort, dieser ist der fleischgewordene Teufel. Er wird in ein schreckliches Geschrei ausbrechen (*Drohungen gegen seine Feinde*); er wird Wunder wirken (*militärische Wundertaten Israels*), er wird sich nur von der Unzucht nähren (*Gotteslästerungen, Ungerechtigkeiten und Lügen*). Er wird Brüder haben (*die 10 Könige*), die zwar nicht so wie er fleischgewordene Teufel, wohl aber Kinder des Bösen sind (*da sie ihn unterstützen*).

Mit zwölf Jahren werden sie sich schon durch glänzende Siege, die sie davon tragen, auszeichnen (*1948 + 12 = 1960: Erstickung der Botschaft von Fatima, die im Jahr 1960 hätte offenbaren werden sollen; Konzil Vatikan II, welcher die Juden vom Tode Jesus für unschuldig erklärte; Krieg gegen Ägypten im Jahr 1956; Sechstage Krieg im Jahr 1967 usw.*). Bald wird ein jeder von ihnen an der Spitze einer Armee sein (*sie geben den Befehl für militärische Aktion zugunsten Israels: Irak Krieg usw.*), unterstützt von Legionen der Hölle.

Die Jahreszeiten (*die Situation in der Welt*) werden sich verändern. Die Erde wird nur schlechte (*natürliche und geistige*) Früchte hervorbringen; die Sterne (*die Staatsführer und die geistigen Verantwortlichen*) werden ihre regelmässigen Bahnen (*d.h. die Kontrolle ihrer Nation*) verlassen. Der Mond wird nur ein schwaches rötliches Licht wiedergeben (*das geistige Licht erlischt; Matthäus 24,29 usw. . .*). Das Wasser und das Feuer werden der Erde furchtbare Erdbeben und krampfhaftige Bewegungen mitteilen, welche Berge, Städte . . . versinken lassen.

Rom (der Vatikan) wird den Glauben verlieren und den Sitz des Antichristen werden (*2 Thessalonicher 2,4*). Die Dämonen der Luft werden mit dem Antichristen grosse Wundertaten auf der Erde und in den Lüften (*militärische Macht Israels auf Erde und in der Luft*) wirken, und die Menschen werden immer schlechter werden.

Gott wird für seine treuen Diener und die Menschen guten Willens sorgen. Das Evangelium wird überall gepredigt werden; alle Völker und die Nationen werden Kenntnis von der Wahrheit haben.

Ich richte einen dringenden Aufruf an die Erde.

Ich rufe auf die wahren Jünger Gottes, der in den Himmeln lebt und herrscht. Ich rufe auf die wahren Nachahmer des menschengewordenen Christus, **des einzigen und wahren Erlösers der Menschen** (*Jesus ist der einzige und wahre Erlöser der Menschen; der von den Israelis erwartete Messias ist der Antichrist*). Ich rufe auf meine Kinder, meine wahren Frommen; jene, die sich mir hingegen haben, damit ich sie zu meinem göttlichen Sohn führe; jene, die ich sozusagen in meinen Armen trage; jene, die von meinem Geiste gelebt haben.

Endlich rufe ich auf **die Apostel der letzten Zeiten** (*Matthäus 24,31*), die treuen Jünger Jesu Christi, die ein Leben geführt haben der Verachtung der Welt und ihrer selbst, in Armut und Demut, in Verachtung und in Schweigen, in Gebet und in Abtötung, in Keuschheit und in Vereinigung mit Gott, in Leiden und in Verborgenheit vor der Welt. Die Zeit ist da, dass sie ausziehen, um die Welt mit Licht zu erfüllen. Geht und zeigt euch als meine geliebten Kinder. Ich bin mit euch und in euch, sofern euer Glauben das Licht ist, das euch in diesen Tagen der Drangsale erleuchtet.

Euer Eifer macht euch hungrig nach dem Ruhm und der Ehre Jesu Christ. Kämpft (*gegen die Zionisten und ihre Alliierten*), Kinder des Lichtes, ihr, die kleine Zahl, die ihr sehend seid (*bezüglich der Wahrheit über den Antichristen*); denn die Zeit der Zeiten, das Ende der Enden ist da.

Die Kirche wird verfinstert (*sie ist es bereits*), die Welt in Bestürzung sein. Aber da sind Henoch und Elias (*die beiden Zeugen der Apokalypse 11,3*), erfüllt vom Geiste Gottes. Sie werden mit der Kraft Gottes predigen, und die Menschen guten Willens werden an Gott glauben und viele Seelen (*durch die Botschaft der Apokalypse*) getröstet werden. Sie werden durch die Kraft des Heiligen Geistes grosse Fortschritte machen und die teuflischen Irrtümer des Antichristen verurteilen.

Wehe den Bewohnern der Erde!

Es wird blutige Kriege geben und Hungersnöte und Pestseuchen und ansteckende Krankheiten (*Aids usw.*). Es wird entsetzliche Hagelregen von Tieren geben (*der apokalyptische ‚Hagel‘, die Bomben: Offenbarung 16,21, der von den ‚Heuschrecken‘, die Flugzeuge, losgelassen werden: Offenbarung 9,3-11*); Donner (*Bombardierung*), welche Städte erschüttern; Erdbeben, welche Länder verschlingen. Man wird Stimmen in den Lüften hören (*die Flugzeuge*). Die Menschen werden ihren Kopf gegen die Wände schlagen. Sie werden den Tod herbeirufen, und andererseits wird der Tod ihnen Qualen bringen. Überall wird Blut fliessen.

Wer könnte da siegen, wenn Gott nicht die Zeit der Prüfung abkürzte?

Durch das Blut, die Tränen und die Gebete der Gerechten wird sich Gott erweichen lassen (*Matthäus 24,22*).

Henoch und Elias werden dem Tode überliefert. **Das heidnische Rom wird verschwinden.** Und Feuer vom Himmel wird herabfallen und drei Städte verzehren. Die ganze Welt wird von Entsetzen geschlagen und viele lassen sich (*durch den Antichristen*) verführen, weil sie den wahren Messias (*Jesus*), der unter ihnen wohnt nicht angebetet haben.

Es ist Zeit. Die (*geistige*) Sonne verfinstert sich. Der Glaube allein wird leben.

Nun ist die Zeit da! Der Abgrund öffnet sich (*Offenbarung 9,1-2*). Siehe da den König der Könige der Finsternisse.

Siehe da das Tier (*Offenbarung 13,1 & 17,8*) mit seinen Untergebenen, das sich ‚Erlöser der Welt‘ (*der zionistische Messias*) nennt. Stolz wird es sich in die Lüfte erheben, um zum Himmel aufzusteigen (*militärische Wundertaten Israels in der Luft*). Es wird durch den Hauch des heiligen Erzengels Michael erstickt (*1 Thessalonicher 4,16*). Er stürzt herab, und die Erde, die sich seit drei Tagen (*Offenbarung 11,9-11*) in beständiger Umwälzung befindet, wird ihren Schoss voll des Feuers öffnen. Er wird verschlungen für immer mit all den Seinen in die ewigen Abgründe der Hölle (*Offenbarung 12,16 / 19,19-20 / 20,9-10*).

Dann werden Wasser und Feuer (*der Glaube und der Eifer der Apostel der letzten Zeiten*) die Erde reinigen und alle Werke des menschlichen Hochmuts vertilgen und alles wird erneuert werden. Dann wird Gott gedient und verherrlicht werden (*Offenbarung 21,1 & 11,13*).

... Nun gut, meine Kinder, ihr werdet dies meinem ganzen Volk weiterleiten“.

Melanie erfüllte ihre Aufgabe und offenbarte die Botschaft zu gegebener Zeit. Trotz der Bedeutung von La Salette als durch die Kirche aktiv gefördertes (wirtschaftliches) Wallfahrtszentrum unternehmen heute die Bischöfe und die Priester aber alles, um die Botschaft zu ersticken, wie sie es ebenfalls mit der Botschaft von Fatima tun. Der Grund dafür liegt darin, dass sich der Vatikan mit dem Antichristen solidarisiert hat und eine Kloake der Unreinigkeit geworden ist.

Es ist Sache der wahren Kinder Marias, der Apostel der letzten Zeiten, der unabhängigen Gläubigen die Botschaft ihrer Heiligen Mutter zu verkünden.